

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 43 / 15. Juni 2023

Kleine Raben haben eine „Gesunde KiTa“

Die Kindertagesstätte "Kleiner Rabe" in Magdeburg hat das Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden KiTa“ erneut erfolgreich abgeschlossen und damit zum vierten Mal in Folge unter Beweis gestellt, dass Gesundheitsförderung als integrierter Bestandteil im KiTa-Alltag gelebt wird. Gefördert wurde das Verfahren von der Unfallkasse Sachsen-Anhalt.

Die Einrichtung im Stadtteil Lemsdorf bietet Platz für bis zu 98 Kinder im Alter von 8 Wochen bis zum Schuleintritt und ist ein pädagogischer Lern- und Lebensraum zum gesunden Aufwachsen. Besonders attraktiv für Kinder, Eltern und Personal sind die liebevoll gestalteten Räume, die den Mädchen und Jungen zahlreiche Freiräume bieten. Neben einer Bibliothek, einer Kreativcke und einem Bewegungsraum lädt auch der große Bewegungsflur mit vielen verschiedenen Materialien und Bewegungsangeboten zum Spielen und Entdecken ein. Der große Außenbereich beeindruckt mit einer Bewegungsbaustelle, einer Matschstrecke sowie mit selbstangelegten Obst- und Gemüsebeeten und einer Kräuterspirale, die von Eltern, Großeltern und Kindern gepflegt wird. Derzeit entsteht ein Barfußpfad, der mit Unterstützung von Eltern errichtet wird.

Die Zusammenarbeit mit Frühförderstellen, Grund-, Bewegungs- und Musikschule sind wichtige Bestandteile der pädagogischen Arbeit in der KiTa „Kleiner Rabe“. Gesundheitsfördernde Maßnahmen wie Sport in der Turnhalle, auf dem Sportplatz oder im Mehrzweckraum sowie tägliche Bewegung an der frischen Luft auf Spielplätzen innerhalb und außerhalb der Einrichtung sind fester Bestandteil des KiTa-Alltags. Auch der Besuch von Puppentheater, Schulumweltzentrum, Literaturhaus, Zooschule und Fahrbibliothek steht regelmäßig auf dem Programm. Weitere gesundheitsfördernde Maßnahmen wie die gemeinsamen Koch- und Backangebote in der Kinderküche oder Entspannungsübungen stehen wöchentlich auf dem Programm.

Durch Fortbildungen, Gesundheitschecks und die Einrichtung eines Gesundheitszirkels wird auch die Gesundheitsförderung der Mitarbeitenden in den Blick genommen. Zu-künftig sollen auch wieder Bewegungs- und Entspannungsangebote während der Mittagspause stattfinden können, die schon vor der Pandemie für einen gesunden Ausgleich im Arbeitsalltag gesorgt haben.

Foto: LVG, das Bild kann im Rahmen der Berichterstattung honorarfrei verwendet werden
BU-Vorschlag: Nicole Hoppe von der Landesvereinigung für Gesundheit überreicht Kita-Leiterin Anja Ulrich das Zertifikat „Gesunde Kita“.

Ihr/e Ansprechpartner/-innen:

LVG: Nicole Hoppe, Telefon 0391/288683-0

KiTa „Kleiner Rabe“: Anja Ulrich, Telefon 0391/620 18 76

Hintergrund:

Das Audit „Gesunde KiTa“ wurde von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. in enger Zusammenarbeit mit KiTa-Praktiker*innen entwickelt. 83 Kriterien – u.a. zu Gesundheitskompetenzen der Kinder und des Personals, zur KiTa-Kultur, der gesunden Kinderentwicklung und zum Qualitätsmanagement – werden im Rahmen des Verfahrens auf den Stand der Umsetzung und Möglichkeiten der Weiterentwicklung analysiert.

Nach bestandener Prüfung hat das Zertifikat drei Jahre Gültigkeit. Bislang haben sich 295 Kindertagesstätten aus sechs Bundesländern erfolgreich dem Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden KiTa“ gestellt, davon 138 in Sachsen-Anhalt.